

XIII. Sitzung des METREX-Vorstands in Genua am Samstag, 26. Oktober 2002
PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG

Ort Provincia di Genova
 Piazzale Mazzini 2, GENOVA 16122

Protokoll

Das Treffen begann mit einer kurzen Ansprache des Präsidenten der Provincia di Genova, Herrn Dott. Alessandro Repetto, der anschließend Gastgeschenke an den Vorsitzenden, den Generalsekretär und Mitglieder von METREX überreichte. Der Vorsitzende bedankte sich im Namen des Netzwerk für die hervorragende Organisation des Treffens in Genua und die Gastfreundlichkeit des Präsidenten und seiner mit der Ausrichtung betrauten Kollegen.

Anmerkung: Es ist geplant, angesichts der Bedeutung der in Genua gehaltenen Vorträge zu den Themen Genua, London, NERPO und "Metropolitan Governance" vor dem Treffen in Stuttgart im April 2003 eine Zusammenfassung zu veröffentlichen.

SAMSTAG, 26. Oktober

1 ANWESENHEIT UND ENTSCHULDIGUNGEN

Vertreter von 20 der 36 dem Netzwerk angehörenden Ballungs- und Großräume und 23 der 50 METREX angehörenden Einzelbehörden nahmen an dem Treffen teil. Die Anwesenheitsliste ist in Anhang 1 beigefügt; Prag, Venetien, Granada und Porto waren entschuldigt.

2 PROTOKOLL DER VOLLVERSAMMLUNG IN THESSALONIKI

Das Protokoll der dritten Vollversammlung, die am Freitag, den 17. Mai 2002 im Konferenzzentrum der Hafenbehörde von Thessaloniki stattfand, wurde genehmigt.

3 EUROPÄISCHE THEMEN

NERPO – Europäisches Raumplanungsobservatorium

Professor Cliff Hague und Karryn Kirk von der Herriot Watt University in Edinburgh (Koordinierungsstelle des NERPO im Vereinigten Königreich) nahmen am Freitag, den 25. Oktober, an der Sitzung in Genua teil und stellten das Forschungs- und Projektprogramm des NERPO vor (siehe Zusammenfassung in Anhang 2). Diese Vorstellung führte zu dem Schluss, dass METREX als Netzwerk von Praktikern und NERPO als Netzwerk von Akademikern und Forschern viele gemeinsame Interessen haben.

Die Anwesenden kamen überein, dass die Fortführung des Informationsaustauschs über die Aktivitäten der beiden Netzwerke, insbesondere im Rahmen der beiden METREX-Konferenzen in Barcelona 2004 und Stettin 2006, von beiderseitigem Nutzen ist.

Der Generalsekretär wird über die britische Koordinierungsstelle mit NERPO in Verbindung bleiben, und möglicherweise werden METREX-Mitglieder mit den jeweiligen nationalen Stellen in Kontakt treten (zu weiteren Einzelheiten siehe NERPO-Webseite unter www.espon.lu).

4 METREX-INITIATIVEN UND -PROJEKTE

A InterMETREX und PolyMETREX

Am 10. Oktober wurde die Aufforderung zur Einreichung von Projektanträgen im Rahmen von Interreg IIC auf der Webseite www.interreg3c.net veröffentlicht. Die METREX-Geschäftsstelle hat am 15. Oktober allen Partnern den Entwurf der Projektanträge für InterMETREX und PolyMETREX zur weiteren Besprechung beim Treffen in Genua am 24. Oktober übermittelt. Die Geschäftsstelle hat außerdem für beide Projekte Finanz- und Ressourcenprofile erstellt, aus denen die veranschlagte(n) Personalarbeitszeit/-kosten, Reisekosten, Spesen und Betriebskosten jeden einzelnen Partners zu entnehmen waren.

Diese bildeten die Grundlage für die Projektbudgets in den Projektanträgen und gaben den Betrag an, den die Partner in den erforderlichen Kofinanzierungserklärungen im Standardformat einsetzen mussten. Für jedes der beiden Projekte, die im Falle der Bewilligung von 2003–2006 laufen würden, gibt es etwa 40 potenzielle Partner. InterMETREX hätte ein Budget von etwa €1,4m, PolyMETREX von €1,7m.

Beim Treffen der Partner in Genua erläuterte der Generalsekretär den weiteren Ablauf bis zur Einreichung der Projektanträge – InterMETREX bei der Geschäftsstelle der Nordzone (in Lille) und PolyMETREX bei der Geschäftsstelle der Südzone (in Valencia) – im Rahmen des Interreg-IIC-Programms. Die Partner wurden gebeten, ihre Kofinanzierungserklärungen bis Freitag, den 13. Dezember, an die METREX-Geschäftsstelle zu senden, um die Überarbeitung und den Abschluss der Anträge bis Freitag, den 20. Dezember, zu ermöglichen. Die Lead-Partner (Glasgow und Clyde Valley Structure Plan Joint Committee (GCVSPJC) für InterMETREX und die Generalitat de Catalunya für PolyMETREX) werden dafür sorgen, dass die Anträge fristgerecht bis Freitag, den 10. Januar, in Lille bzw. Valencia eingehen. Die Entscheidung über die Bewilligung der Projekte wird für Ende März erwartet, und die entsprechenden Projektworkshops könnten vor Sommer 2003 beginnen (siehe Diagramme 1 und 2).

Der Vorstand vermerkte den Stand der Projekte InterMETREX und PolyMETREX; alle METREX-Partner wurden gebeten, durch die fristgerechte Abgabe ihrer Kofinanzierungserklärungen bis Freitag, den 13. Dezember, zum Erfolg der Anträge beizutragen.

B METREX-Expertengruppe zur Planung von Großereignissen

Die Kollegen der Provincia di Torino erklärten ihre Absicht, 2003 ein weiteres Treffen der Expertengruppe zu veranstalten. Dabei sollen verschiedenste Großereignisse erörtert werden, und Beiträge europäischer Metropolregionen, die Erfahrung in diesem Bereich haben, sind willkommen.

C SocioMETREX

Am Mittwoch, den 23. Oktober, fand in Genua der letzte Workshop der Projektgruppe zum Thema "Soziale Integration" statt. Die Ergebnisse werden Anfang 2003 auf der METREX-Webseite veröffentlicht.

Am Mittwoch, den 2. April, wird es vor dem METREX-Treffen in Stuttgart einen abschließenden SocioMETREX-Workshop geben, um die Erkenntnisse des Gesamtprojekts und den möglichen Input dieses Projekts für die Benchmarks im Rahmen von InterMETREX zu erörtern.

D Initiativen für weitere Expertengruppen

Während der Konferenz in Thessaloniki wurde der Generalsekretär von Kollegen aus Stuttgart, Neapel, Bologna und Venetien gebeten, in Erwägung zu ziehen, kurze intensive Studienbesuche zu arrangieren. Diese sollen es METREX-Mitgliedern ermöglichen, praktische Beispiele vorbildlicher Verfahren ("good practice") hinsichtlich von Schlüsselfragen der Raumplanung und -entwicklung, die von gemeinsamem Interesse sind, vor Ort zu erörtern.

Nach einer Besprechung wurde vereinbart, dass die Geschäftsstelle auf Anfrage von Mitgliedern, Studienbesuche der Expertengruppe zu Fragen gemeinsamen Interesses zu arrangieren, handeln wird. Die Mitglieder werden eingeladen, mit Vorschlägen an die Geschäftsstelle heranzutreten.

5 KONFERENZ IN THESSALONIKI/KONFERENZ IN BARCELONA

A Thessaloniki 2002

Magdalini Segkouni erstattete für den Vorstand und insbesondere die Kollegen aus Barcelona und Stettin, die die METREX-Konferenzen 2004 und 2006 organisieren, über die Konferenz in Thessaloniki Bericht.

Das Gesamtbudget für die Konferenz belief sich auf €100.000, wovon €62.700 von der Organisation of Thessaloniki kamen und €37.800 aus Einnahmen bestritten wurden. Um den Mitgliedern die Konferenzteilnahme zu erleichtern, verringerte die Organisation of Thessaloniki die Teilnahmegebühr für die Delegierten von €700 (wie bei vergangenen Veranstaltungen) auf €420. Die sich somit aus den Teilnahmegebühren ergebenden Einnahmen beliefen sich auf €24.300, und der Beitrag für Bewirtung und Rahmenprogramm betrug €13.500. Der größte Kostenpunkt war mit €34.100 die Verdolmetschung in sieben Sprachen.

Die Schlussfolgerung lautete, dass die Konferenz von Thessaloniki hinsichtlich Thema, Organisation und Inhalt ein Erfolg war, jedoch die Kosten für die Behörde die erwarteten Ausgaben überstiegen. Für zukünftige Konferenzen sollte erwogen werden, die Gesamteinnahmen aus den Teilnahmegebühren zu erhöhen und die Kosten für die Verdolmetschung zu verringern. Entsprechende Möglichkeiten bieten sich durch die frühzeitige Bekanntgabe des Konferenzorts, -datums, -themas, -kosten und der logistischen Planungen sowie die genauere Feststellung des Übersetzungsbedarfs auf seiten der Delegierten mittels der Anmeldeformulare.

Der Vorstand bedankte sich abermals bei den Veranstaltern für die Unterstützung des Netzwerks durch die Ausrichtung der erfolgreichen METREX-Konferenz Thessaloniki 2002.

B Barcelona 2004

Aufgrund der Terminverzögerung der Europäischen Kommission bei Interreg IIIC musste das Workshop-Programm für InterMETREX und PolyMETREX umgestaltet werden. Die erste Phase beider Projekte, sofern sie bewilligt werden, wird im Sommer 2004 zu Ende gehen, und daher wurde die Konferenz in Barcelona vom Frühjahr 2004 auf den Herbst desselben Jahres verschoben. Dadurch wird es möglich, die Zwischenergebnisse und Erkenntnisse beider Projekte im Rahmen der Konferenz bekannt zu machen.

Albert Serratosa und Francesc Carbonell berichteten, dass dieser Termin gut mit dem Forum der Kulturen harmoniert, das Barcelona 2004 veranstalten wird. Das Ausgangsthema der METREX-Konferenz von Barcelona wird "Zukünftige Trends in der Raumplanung und -entwicklung" sein.

Der Vorstand dankte den Kollegen aus Katalonien für die ersten Vorbereitungen für die nächste METREX-Konferenz im Herbst 2004.

6 FINANZ- UND CASHFLOW-BERICHT

Bei der Vollversammlung in Thessaloniki wurde beschlossen, die Ämter des Schatzmeisters und des Rechnungsprüfers zusammenzulegen, und die Stadt Helsinki signalisierte Bereitschaft, beide Funktionen für das Netzwerk zu übernehmen. Die Vollversammlung nahm das Angebot dankend an.

A Finanzbericht

Der Generalsekretär erläuterte den Finanzbericht, der vom Buchhalter des Netzwerks, Herrn John Brown CA, erstellt wurde (Anhang 2 der Anmerkungen zur Tagesordnung der Sitzung in Genua). Die durch die Mitgliedsbeiträge erzielten Einnahmen sind weiterhin ausreichend, um die Aktivitäten des Netzwerks im jetzigen Umfang aufrecht zu erhalten. Jedoch stellen sich zwei Probleme finanzieller Natur.

Erstens läuft das Haushaltsjahr von METREX jetzt von Januar bis Dezember; die Mitgliedsbeiträge sind am 01. Januar fällig und die Zahlung muss bis spätestens 31. März erfolgen. In der Praxis gehen jedoch nur etwa 30 % der Beiträge vor diesem Datum ein und 50 % vor der Sommerpause. In ein oder zwei Fällen waren die Beiträge sogar im Folgejahr noch ausstehend. Der Cashflow stellt deshalb ein Problem dar.

Zweitens sind weitreichende Initiativen wie beispielsweise InterMETREX und PolyMETREX, die enormen technischen und organisatorischen Input und viele Kontakte erfordern, vor diesem Hintergrund schwierig durchzuführen. Aktivitäten dieser Art verursachen zwangsläufig viel Arbeit für die Geschäftsstelle und den Sprachendienst.

Die weitere Entwicklung des Netzwerks und das Erreichen der Zielvorgabe von 50 Mitgliedern bis zur Konferenz in Barcelona hängen von der Unterstützung der bestehenden Mitglieder durch die rechtzeitige und regelmäßige Zahlung der Jahresbeiträge ab.

Die Mitglieder wurden um die frühzeitige Zahlung der Jahresbeiträge 2003 gebeten, um das Netzwerk in der ersten Phase der Projekte InterMETREX und PolyMETREX, sofern sie bewilligt werden, und beim Ausbau der Mitglieder und Aktivitäten zu unterstützen.

B Rechnungsprüfung

Der Rechnungsprüfer Jussi Vuorinen (mit Harnu Kalajoki) bestätigte, dass eine stichprobenartige Prüfung der METREX-Bücher vor der Vorstandssitzung in Genua durchgeführt wurde. Der Ablauf ist dergestalt, dass der Buchhalter des Netzwerks die Bücher per Email nach Helsinki sendet, wo der Rechnungsprüfer eine gewisse Anzahl von Ausgaben zur Prüfung auswählt. Die entsprechenden Rechnungen und Quittungen werden dann zur weiteren Prüfung gefaxt.

Jussi Vuorinen berichtete, dass die Bücher in Übereinstimmung mit den Angaben in Anhang 2 der Anmerkungen zur Tagesordnung von Genua korrekt waren und die für die Prüfung herangezogenen Ausgaben i. O. waren.

C Projekteinnahmen 2003

Der Generalsekretär berichtete, dass die vor dem eigentlichen Projektantrag angefallenen Kosten für InterMETREX und PolyMETREX förderfähig sind und dass ein Betrag von etwa €19.000 bei beiden Projekten berücksichtigt wurde. Die Generalitat de Catalunya, die Stadt Rotterdam und METREX haben gemeinsam die Kosten der Sitzung der potenziellen Projektpartner im März 2002 in Schiphol in Höhe von insgesamt €21.000 (je €7.000) getragen, und diese Kosten wurden berücksichtigt. Sofern die Projekte genehmigt werden, würde dies eine Rückzahlung im Rahmen der Kofinanzierung unter Interreg IIC von insgesamt €19.000 (50%) im Jahr 2003 bedeuten; davon würden €7.000 (je €3.500) an Katalonien und Rotterdam rückerstattet.

7 VERSCHIEDENES

A Termine für Treffen 2003

Stuttgart: 2.–5. April 2003

Aus den Diskussionen ging hervor, dass der Monat April terminlich (auch in Zukunft) für METREX-Treffen aufgrund des Osterfests und der verschiedenen europäischen Gepflogenheiten ungünstig ist.

Es wurde dennoch vereinbart, dass das Treffen in Stuttgart von Mittwoch, dem 2. April bis Samstag, 5. April stattfinden soll.

Die deutschen Metropolregionen haben einen Rat gegründet, dem der Verband Region Stuttgart angehört. Bei der METREX-Sitzung in Stuttgart wird es am Freitag, den 4. April einen gemeinsamen Konferenztag geben, bei dem eine Erklärung zum Thema *Die Zukunft der deutschen Metropolregionen – Aufgaben und Perspektiven* vorgestellt wird. An diesem gemeinsamen Tag wird es eine Reihe von Workshops zu den folgenden (vorläufigen) Themen geben.

- 1 Auswirkungen des institutionellen Rahmens auf die Regionalplanung in Metropolregionen
- 2 Festlegung, Verteilung und Förderung städtischer Funktionen vor dem Hintergrund der Kooperation – die Situation der Metropolregionen
- 3 Finanzen in Metropolregionen
- 4 Internationale Perspektiven von Metropolregionen in Europa

Das Treffen in Stuttgart wird eine gute Gelegenheit bieten, Arbeitskontakte mit den Kollegen aus den deutschen Metropolregionen aufzubauen.

Stockholm: Voraussichtlich in der zweiten Septemberwoche 2003

Bei dem Treffen sollen unter anderem der Regionalplan und die regionale Infrastruktur erörtert werden. Aktuelle Themen sind die Zunahme des Verkehrsaufkommens und der -belastung. Darüber hinaus soll das Thema Polyzentrität anhand der Beispiele Ostseeraum und Norditalien erörtert werden. Die schwedische Koordinierungsstelle des NERPO ist Nordregio mit Sitz in Stockholm. Möglicherweise bleibt Raum für einen Informationsaustausch über Aktivitäten gemeinsamen Interesses.

San Sebastian/Bayonne: Voraussichtlich Mai 2004 (siehe Punkt 7A)

Da die METREX-Konferenz in Barcelona jetzt im Herbst 2004 stattfinden soll (siehe Punkt 5B), muss ein alternativer Tagungsort für Frühjahr 2004 gefunden werden.

Der Generalsekretär fragte an, ob die Eurocity Basque (San Sebastian/Bayonne) vielleicht in der Lage sei, das Treffen zu veranstalten, und Ander Arzelus stimmte freundlicherweise zu, die Möglichkeit zu prüfen.

Anmerkung: Die Eurocity Basque hat nachfolgend bestätigt, dass sie sich in der Lage sieht, das Treffen im Frühjahr 2004 auszurichten, und der Generalsekretär hat das Angebot im Namen des Netzwerks dankend und mit Freude angenommen.

B Dank an die Provincia di Genova

Der Vorsitzende dankte nochmals den METREX-Kollegen aus Genua für die Ausrichtung eines solch erfolgreichen Treffens, für die Gastfreundschaft gegenüber den anderen Mitgliedern und die Unterstützung der Aktivitäten des Netzwerks.

Roger READ,
Generalsekretär,
Glasgow, Dezember 2002

Anhang

1 Anwesenheit

Diagramme

1/2 InterMETREX und PolyMETREX: Programm und Verwaltung

Anhang 1

ATTENDANCE AT THE GENOVA METREX MAMANGING COMMITTEE MEETING

	Name	Organisation
1	1 Jose Eduardo Costa	Area Metropolitan de Lisboa
	2 Paulo Morgado Sousa	Area Metropolitan de Lisboa
2	3 Andrei Salazar Leo	Ayuntamiento de Sevilla
	4 Javier Sanchez-Palencia Daban	Ayuntamiento de Sevilla
3	5 Tamas Gordos	Central Hungary Regional Dev't Agency
4	6 Hans Smit	City of Amstredam
5	7 Douglas Gordon	City of Helsinki
	8 Harnu Kalajoki	City of Helsinki
	9 Muusa Ruukonen	City of Helsinki
	10 Jussi Vuorinen	City of Helsinki
6	11 V Roozen	City of Rotterdam
	12 M Soeterbroek	City of Rotterdam
	13 H Stevens	City of Rotterdam
	14 Luc Dalroy	Conseil Regional l'Ie de France
	15 Cliff Hague	ESPO
	16 Karryn Kirk	ESPO
7	17 Ander Arzelus	Eurocity Basque
	18 Manuel Jose Bujanda	Eurocity Basque
	19 Luis Oyarbide	Eurocity Basque
8	20 Francesc Carbonnel	Generalitat de Catalunya
	21 Albert Serratos	Generalitat de Catalunya
9	22 Grahame Buchan	Glasgow and the Clyde Valley
	23 Mary Darley	Greater Dublin Area
10	24 Kevin Reid	Greater London Authority
	25 Dr. Gerald McGrath	Honorary President
11	26 Claudia Zavaleta de Sautu	Junta de Andalucia
	27 Stefanie Becker	METREX Interpretariat
	28 Marc Fermin	METREX Interpretariat
	29 Alicia Harland	METREX Interpretariat
	30 Adriano Muratori	METREX Interpretariat
	31 James Parke	METREX Secretariat
	32 Roger Read	METREX Secretariat
	33 Alastair Wyllie	METREX Secretariat
	34 Antti Viren	Metropolitan Area of Helsinki
	35 Alexander Kolontai	Minicipality of Minsk
12	36 Avghi Markopoulou	Organisation of Athens
	37 Lilian Palla	Organisation of Athens
	38 Catherine Sykianaki	Organisation of Athens
13	39 Magdalini Segkouni	Organisation of Thessaloniki
	40 Linas Sinkevicius	Planus Vilnius
	41 Cristiana Arza	Provincia de Genova
14	42 Andrea Pasetti	Provincia de Genova
	43 Alessandro Repetto	Provincia de Genova
15	44 Pablo Calvo	Provincia de Zaragoza
	45 Carlos Perez	Provincia de Zaragoza
16	46 Gianfranco Fiora	Provincia di Torino
17	47 Johan Ottenhof	Provincie Noord-Holland
18	48 Silvia Grassi	Regione Emilia-Romagna
	49 Claudio Tolomelli	Regione Emilia-Romagna
19	50 Marina Bonaudo	Regione Piemonte
	51 Tiziana Dell'Olmo	Regione Piemonte
20	52 John Brown	Scottish Greenbelt Company
21	53 Simon Eden	South Coast Metropole (UK)
22	54 Hans Hede	Stockholm County Council
23	55 Jurgen Ludwig	Verband Region Stuttgart
	56 Bernd Steinacher	Verband Region Stuttgart
	57 Graeme O'Donnell	

Diagramme
